

Lebensbilder im Film

© www.vonmenschen
undgoettern-derfilm.de



„Von Menschen und Göttern“ Montag, 15.2.2016, 19 Uhr

Eintritt frei
Ev.-luth. Martin-Luther-Gemeinde,
Brucknerstr. 1, 31785 Hameln
Der französische Spielfilm von Xavier Beauvois aus dem Jahr 2010 erzählt nach einer wahren Begebenheit die Geschichte, den Konflikt und das tragische Ende der Mönche des christlichen Klosters „Notre Dame d' Atlas“ in Algerien.
Mit Lambert Wilson, Michael Lonsdale u. v. a.
Der Film wurde mehrfach ausgezeichnet.

„Der Gott des Gemetzels“ Mittwoch, 17.2.2016, 19 Uhr

Eintritt frei
Ev.-luth. Martin-Luther-Gemeinde,
Brucknerstr. 1, 31785 Hameln
Verfilmung eines erfolgreichen Theaterstücks durch den Regisseur Roman Polanski im Jahre 2011 mit den Schauspielern Christoph Walz, Kate Winslet, Jodie Foster und John C.Reilly.
Es geht um die Schwierigkeit, sich zu verständigen, wenn Streitlust und biographische Abgründe den Weg zu einer Einigung verstellen. Eine scharfzüngige Gesellschaftssatire mit hohem Unterhaltungswert, hervorragendes Schauspiel.
Verantwortlich: Dr. Otto Ribbat

Gesprächsrunde

„Versöhnen statt spalten.
Die integrierende Kraft von Religion“
Gesprächsrunde mit Gästen aus Hameln und Umland
Sonntag, 21.2.2016, 18.30 Uhr
Ökumenisches Zentrum Klein Berkel,
Schulstr. 22-24, 31789 Hameln
Moderation: Andreas Jungnitz, Oberstudiendirektor
Hans-Georg Spangenberg, Pastoralreferent
Musik: Eckhart Wunram
Technik: Benedikt Jungnitz

Kontakt:
Kath. St.-Elisabeth-Gemeinde Hameln,
Arndtweg 17, 31785 Hameln

Verantwortlich:
Hans-Joachim Albrecht, Heinrich Hagemann,
Dr. Detlef Merkel, Ulrich Wittmann

Weitere Informationen:
www.Kirche-mischt-sich-ein.de



Die Veranstaltungen werden
freundlicherweise unterstützt von:

 Sparkasse
Hameln-Weserbergland

 STADTWERKE
HAMELN
...näher geht's nicht



 DER PARITÄTISCHE
HAMELN-PYRMONT

Religion & Gewalt

Vorträge | Gottesdienste | Filme |

Eine Veranstaltungsreihe des Arbeitskreises
Ökumene der Hamelner Nordstadt und
des Ökumenischen Zentrums Klein Berkel

Kath. St.-Elisabeth-Gemeinde,
Ev.-luth. Martin-Luther-Gemeinde,
Ev. Freikirchliche Gemeinde,
Ev.-luth. Kirchengemeinde „Am Ohrberg“



www.Kirche-mischt-sich-ein.de

Religion und Gewalt

Der Terror ist in Europa angelangt. Damit stellt sich immer drängender die Frage, ob monotheistische Religionen ein besonderes Gewaltpotential besitzen.

- Sind monotheistische, also einen einzigen Gott verehrende, Religionen wie der Islam, das Christentum oder das Judentum, gefährlich?
- Ist die „wahr“-„falsch“- Unterscheidung im Monotheismus die Grundlage der Gewalt?
- Was sagen die Schriften der Christen und der Muslime über Gewalt, was das Leben der beiden Religionsstifter?
- Hat der Terrorismus vor allem politische und soziale Ursachen?

Diesen und anderen Fragen widmet sich die Veranstaltungsreihe 2016 **„Religion und Gewalt“** der Initiative Kirche mischt sich ein, an der sich evangelisch-lutherische, katholische und freikirchliche Gemeinden in Hameln beteiligen.

Referenten sind **Prof. Georg Plasger**, evangelischer Theologe mit den Schwerpunkten systematische und ökumenische Theologie an der Universität Siegen, zur Frage der Gewalt in der Bibel, **Prof. Mouhanad Khorchide**, Leiter des Zentrums für Islamische Theologie der Universität Münster, zur Frage der Gewalt im Koran und **Prof. Gerd Althoff**, deutscher Historiker, der die Geschichte des frühen und hohen Mittelalters erforscht, über kirchliche Gewalt im Mittelalter.

Zwei Filme zum Thema ergänzen die Reihe, die abgerundet wird durch einen Aschermittwochsgottesdienst sowie einen Abschlussgottesdienst mit anschließender Talkrunde in prominenter Hamelner Besetzung.

Vortrags- und Diskussionsabende

Prof. Dr. Georg Plasger



„Das Christentum – Ursache für Gewalt oder Religion für Friedensstifter?“

Prof. Dr. Georg Plasger, Siegen
Mittwoch, 20.1.2016, 19 Uhr
Eintritt frei
Ev.-luth. Martin-Luther-Gemeinde,
Brucknerstr. 1, 31785 Hameln

Prof. Plasger ist reformierter, evangelischer Theologe und seit 2005 Professor für Systematische und ökumenische Theologie an der Universität Siegen. Neben der Theologie Karl Barths sind u. a. reformierte Theologie und Friedensethik Schwerpunkte seiner Forschung.

„Friedens- und Gewaltpotentiale im Islam“

Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, Münster
Donnerstag, 28.1.2016, 19 Uhr
Eintritt frei
Kath. St.-Elisabeth-Gemeinde,
Arndtweg 17, 31785 Hameln



Prof. Dr. Mouhanad Khorchide
© WWU – Peter Grewer

Prof. Khorchide studierte islamische Theologie und Soziologie im Libanon und Wien, ist seit 2010 Prof. für Islam. Religionspädagogik am Zentrum für Islam. Theologie an der Universität Münster, seit 2011 dort Leiter des Zentrums für Islam. Theologie und seit 2013 u. a. auch Leiter des Projekts historisch kritischer Koran-kommentar im Exzellenzcluster „Religion und Politik“.

Prof. Dr. Gerd Althoff
© WWU – Peter Grewer



„Biblische Legitimation und die Anwendung von Gewalt durch die Kirche im Mittelalter“

Prof. Dr. Gerd Althoff, Münster
Mittwoch, 3.2.2016, 19 Uhr
Eintritt frei
Ev. Freikirchliche Gemeinde,
Schubertstr. 1-3, 31785 Hameln

Prof. Althoff studierte Geschichte und Germanistik in Münster und Heidelberg. 1981 Habilitation in Freiburg, seit 1986 Prof. für Mittelalterliche Geschichte in Münster, Gießen, Bonn und wieder Münster. Gastprofessuren in Berkeley, Paris und Moskau. Zahlreiche Veröffentlichungen und Mitglied in vielen wissenschaftlichen Vereinigungen.

Ökumenische Gottesdienste

St.-Elisabeth Hameln



„Tu ihm nichts – Abraham zwischen Gehorsam und Erlösung“
Ökumenischer Gottesdienst am Aschermittwoch
Mittwoch, 10.02.2016, 19 Uhr

Kath. St.-Elisabeth-Gemeinde,
Arndtweg 17, 31785 Hameln
Predigt: Pastor i. R. Klaus Eulenberger, Horneburg
Musikalische Gestaltung: Gruppe „Miteinander“



Ökumenisches Zentrum
Klein Berkel

„Zwischen Gewalt und Erdulden – der dritte Weg Jesu“
Ökumenischer Gottesdienst
Sonntag, 21.02.2016, 17 Uhr

Ökumenisches Zentrum Klein Berkel,
Schulstr. 22-24, 31789 Hameln
Predigt: Pastor Georg Grobe, Bovenden
Musik: Martin E.Goehr-Band, Hannover